



Stadt Bünde

Der Bürgermeister

Pressetermin am 17. Juli 2019, Rathaus Bünde

Thema: Fördermittel des Landes NRW für die Stadt Bünde

Land NRW erteilt Bünde Fördermittel in Höhe von 4.142.000 €

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen veröffentlichte gestern Nachmittag die Fördermittelbewilligung für 2019 auf ihren Internetseiten. Der Zuwendungsbescheid wird nach den Sommerferien der Stadt Bünde zugestellt.

Folgende geförderte Maßnahmen inkl. Angabe des Eigenanteils der Stadt Bünde im Überblick

(Anmerkung: Zahlen sind Richtwerte)

1. Erneuerung Freibad Bünde-Mitte

Zuwendung des Landes NRW: rd. 3,9 Mio. €

Eigenanteil Kommune: rd. 4 Mio. €

Förderfähige Summe: 6.581.224 €

2. Städtebaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb Bahnhofsumfeld

Zielsetzung

- ▶ Stärkung der Innenstadt
- ▶ Schaffung einer attraktiven Eingangssituation zur Innenstadt
- ▶ Erreichen einer hohen Aufenthaltsqualität
- ▶ Stärkung der Verbindung zwischen Bahnhof und Eschstraße
- ▶ Unterstützung geplanter Investitionen in das Bahnhofsgebäude

Beschreibung

- ▶ Durchführung eines städtebaulichen und freiraumplanerischen Wettbewerbs für das Bahnhofsumfeld

Zuwendung des Landes NRW: 51.000 €

Eigenanteil Kommune: 34.000 €

3. Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung

Zielsetzung

- ▶ Informieren, Einbinden und Aktivieren der lokalen Akteure
- ▶ Interesse der Öffentlichkeit wecken sowie Mitwirkungsbereitschaft erreichen
- ▶ Förderung privater Investitionen
- ▶ Identifikation mit der Innenstadt und den geplanten Maßnahmen bei Bürgern und Besuchern steigern

Beschreibung

- ▶ Durchführung Pressearbeit
- ▶ Erstellung Printmedien (Broschüren, Plakate, Innenstadtzeitung)
- ▶ Aufbau und Pflege Internetpräsentation
- ▶ Informationsveranstaltungen zur Förderung privater Baumaßnahmen
- ▶ Durchführung Ausstellungen und Baustellenfeste

Zuwendung des Landes NRW: 18.000 €

Eigenanteil Kommune: 12.000 €

4. Profilierung und Standortaufwertung /Haus- und Hofflächenprogramm

Zielsetzung

- ▶ Aktivierung privater Investitionen in den Gebäudebestand
- ▶ Gestalterische Aufwertung des Gebäudebestands, insbesondere der stadtbildprägenden Gebäude (Stadtbildpflege)
- ▶ Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt für Einzelhandel, Dienstleistungen und Wohnen

Beschreibung

- ▶ Aufstellung kommunale Vergaberichtlinie
- ▶ Gestaltung der Fassaden
- ▶ Austausch Schaufensteranlagen/Fenster
- ▶ Austausch Dachpfannen
- ▶ Gestaltung und Entsiegelung einsehbarer Hofflächen
- ▶ Rückbau nicht oder mindergenutzter Nebengebäude
- ▶ Maßnahmen zur barrierefreien Gebäudeerschließung
- ▶ Sanierung historischer Einfriedungen

Zuwendung des Landes NRW: 36.000 €

Eigenanteil Kommune: 24.000 €

Ausgaben Dritter

5. Innenstadtmanagement

Zielsetzung

- ▶ Umsetzung ISEK
- ▶ Fachliche Begleitung von Politik und Stadtverwaltung
- ▶ Aktivierung privater Akteure und Bauherren

Beschreibung

- ▶ Durchführung Fördermittelmanagement (Förderanträge, Mittelabrufe, Verwendungsnachweise)
- ▶ Aufstellung und Überwachung Kosten- und Finanzierungsplanung gemäß § 171 BauGB
- ▶ Beratung Immobilieneigentümer und Investoren bei förderfähigen Baumaßnahmen
- ▶ Initiierung und Begleitung Verfügungsfonds
- ▶ Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ Begleitende Prozesssteuerung

Zuwendung des Landes NRW: 64.800 €

Eigenanteil Kommune: 43.200 €

6. Verfügungsfonds

Zielsetzung

- ▶ Aktivierung von privatem Engagement für die Innenstadt
- ▶ Punktuelle gestalterische Aufwertung der Innenstadt

Beschreibung

- ▶ Aufstellung kommunale Vergaberichtlinie
- ▶ Einrichtung Vergabegremium
- ▶ Bezuschussung von investiven und investitionsvorbereitenden Maßnahmen
- ▶ Analysen Konzepte oder Wettbewerbe zur Vorbereitung von Investitionen und Investitionsvorbereitenden Maßnahmen (z. B. Begrünung, Stadtmobiliar, Kunstobjekte, Beleuchtung)

Zuwendung des Landes NRW: 24.000 €

Eigenanteil Kommune: 16.000 €

Ausgaben Dritter